



Erkennen Sie PV-Potenziale auf Adressebene
ohne den Einsatz von Monopoldaten

DATEN NAHEZU ALLER PV-ANLAGEN IN DER SCHWEIZ

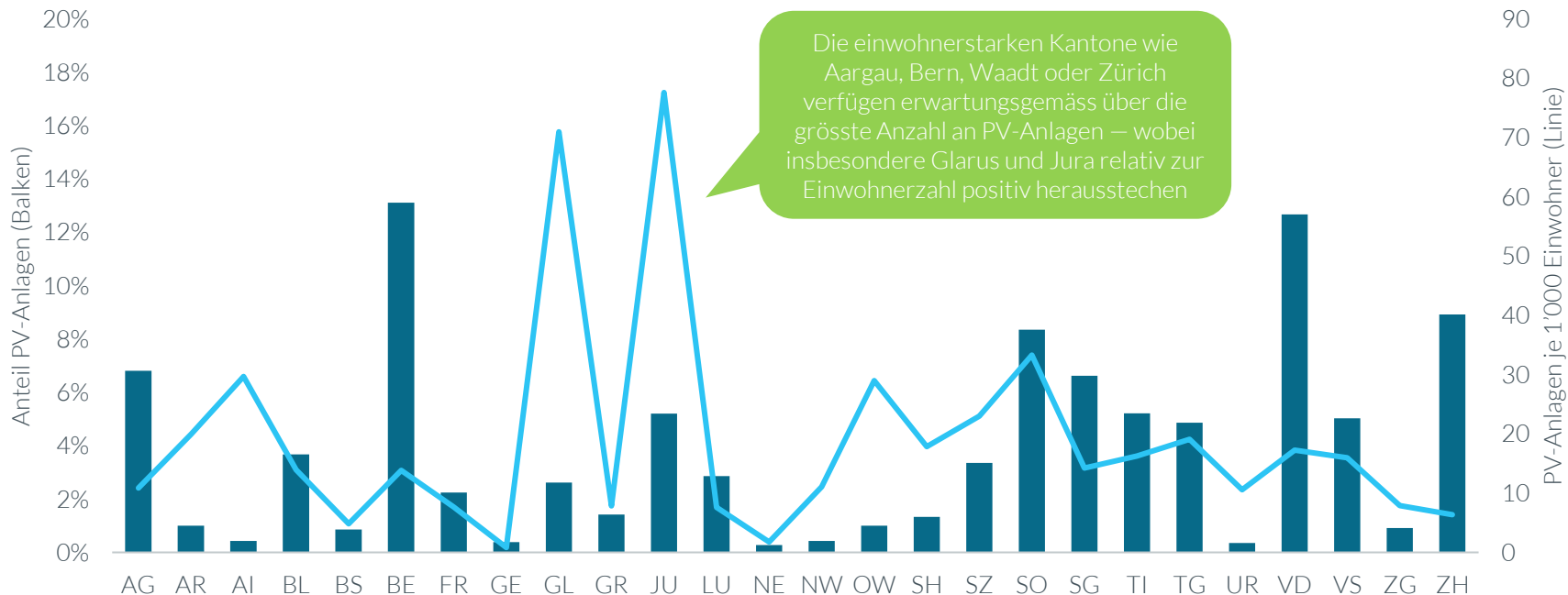
Seit Januar 2021 stellt das BFE adressscharfe Daten zu Elektrizitätsproduktionsanlagen zur Verfügung

- Das Bundesamt für Energie (BFE) veröffentlicht seit Januar 2021 monatlich aktualisiert [online](#) Daten zu Elektrizitätsproduktionsanlagen in der Schweiz
- Die Daten können [hier](#) abgerufen werden und erlauben eine adressscharfe und Erzeugungsarten-übergreifende Sicht auf nahezu alle Anlagen in der Schweiz*
- In dieser kurzen Präsentation fokussieren wir uns auf die Daten zu den Photovoltaik-Anlagen
 - Die Elektrizitätsproduktion aus PV-Anlagen hat in den letzten 20 Jahren in der Schweiz kontinuierlich an Bedeutung gewonnen
 - Seit 2000 wächst die Anzahl an PV-Anlagen in der Schweiz jährlich um 32 %, die installierte Leistung der PV-Anlagen wächst sogar um 34 % pro Jahr
- Diese Präsentation soll Ihnen helfen, besser zu verstehen, wie Sie diese (und andere öffentlich verfügbare) Daten nutzen können, um den Ausbau der PV-Erzeugung in der Schweiz voranzutreiben – und das ohne die Nutzung von Monopoldaten

* Basis sind alle im CH-Herkunftsnachweissystem registrierten Anlagen (Leistung > 30 kVA & Kleinanlagen > 2 kW, welche freiwillig für die Ausstellung von Herkunftsnachweisen registriert worden sind) sowie Anlagen, die durch eine Einspeisevergütung, Einmalvergütung, Mehrkostenfinanzierung oder einen Investitionsbeitrag gefördert werden. Die in dieser Präsentation dargestellten Daten stammen vom Bundesamt für Energie (BFE) und können unter den genannten Links abgerufen werden.

ANTEIL PV-ANLAGEN JE KANTON

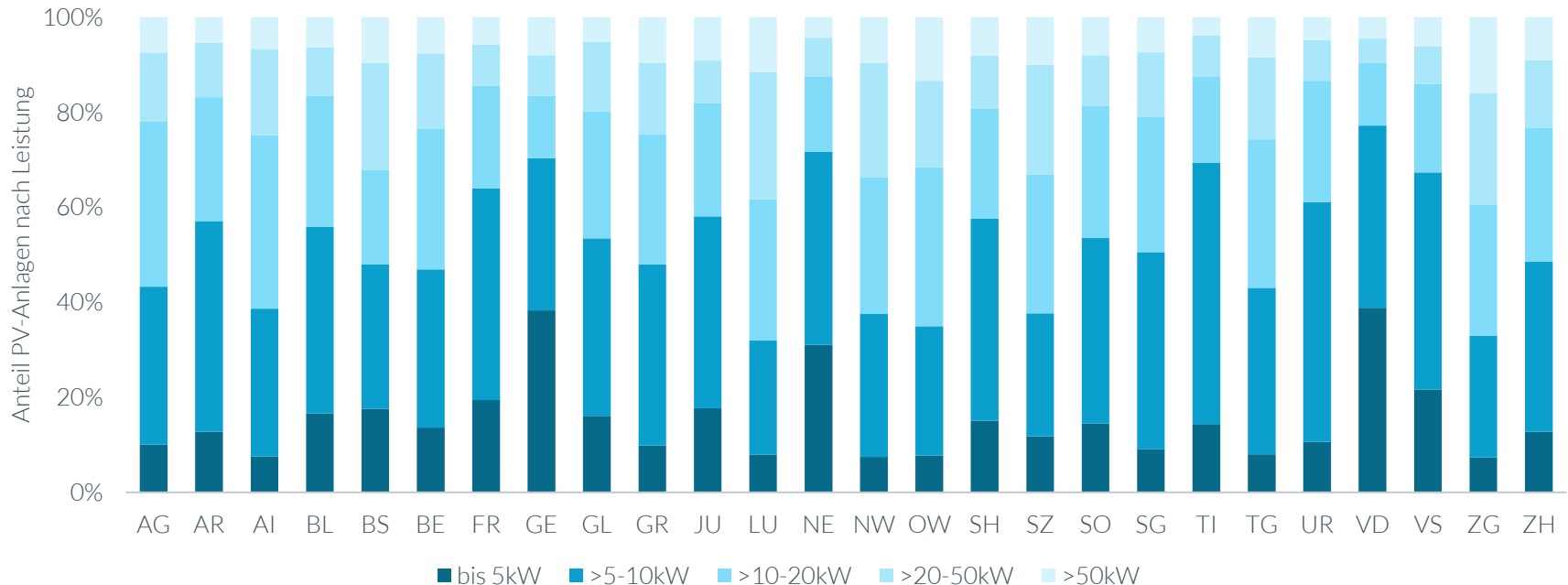
Übersicht des Anteils der PV-Anlagen sowie der Anzahl PV-Anlagen je 1'000 Einwohner je Kanton



ANTEIL PV-ANLAGEN NACH LEISTUNG JE KANTON

Übersicht des Anteils der PV-Anlagen nach Leistung je Kanton

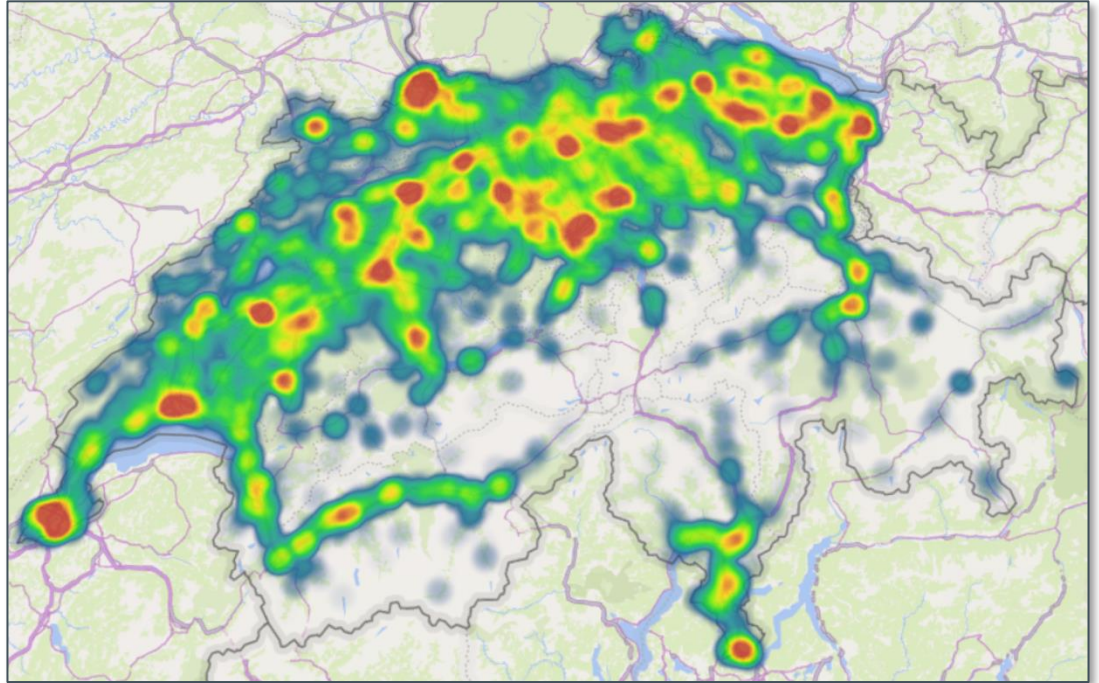
In Waadt und Genf sind über 1/3 aller PV-Anlagen Kleinstanlagen (39 % bzw. 38 %), wobei Zug und Obwalden über einen überdurchschnittlich hohen Anteil an Grossanlagen verfügen (16 % bzw. 13 %)



GESAMTLEISTUNG PV-ANLAGEN NACH POSTLEITZAHL

Die installierte Gesamtleistung der PV-Anlagen aggregiert je Postleitzahl als Heatmap

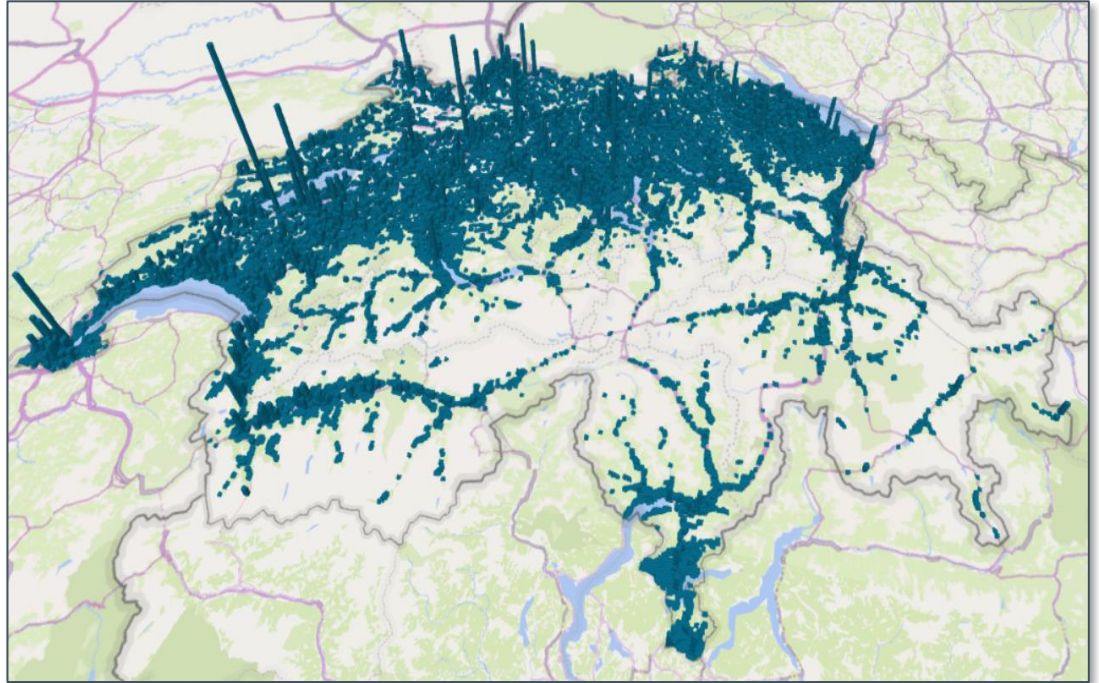
- Der Datensatz erlaubt einen Blick auf den aktuellen Stand des Ausbaus der PV-Anlagen in der Schweiz in unterschiedlichen Granularitäten
- Hier dargestellt ist die Gesamtleistung je Postleitzahl als Heatmap, wobei je röter (blauer) desto mehr (weniger) Leistung
- Diese weniger granulare Sicht erlaubt einen Vergleich von Gemeinden untereinander sowie im Zeitverlauf die Betrachtung der Entwicklung einzelner Gemeinden/Regionen
- Noch interessanter wird es eine Stufe granularer bei der Betrachtung von Einzelanlagen



ALLE EINZELANLAGEN AUF ADRESSEBENE INKLUSIVE LEISTUNG

Die Verknüpfung mit öffentlichen Daten schafft eine schweizweite Potenzialliste für den PV-Ausbau

- Die Betrachtung auf Einzelanlagenebene bildet eine wertvolle Datenbasis zur Beurteilung von PV-Potenzialen (dargestellt sind 108'000+ Einzelanlagen nach Adresse)
- In Verbindung mit öffentlich verfügbaren Daten zu Gebäudeinformationen entsteht ein mächtiger Datensatz, der erklärt
 - Verbindung Gebäudedaten/PV-Potenzial
 - Eigenschaften an einer PV-Anlage interessierter Haushalte/Regionen
 - Gebäude ohne aktuelle PV-Anlage
- Und all dieses Wissen ist verfügbar ohne die Nutzung von Monopoldaten



SO KÖNNEN SIE DEN DATENSATZ NUTZEN

Unterstützen Sie aktiv den PV-Ausbau von Haushalten – ohne Nutzung von Monopoldaten

- 1 Bestimmen Sie anhand des BFE-Datensatzes, welche Häuser bereits über eine PV-Anlage verfügen
- 2 Schauen Sie anhand öffentlich verfügbarer Datensätze (z.B. Google Maps, OpenStreetMap, Sonnendach.ch), welche Eigenschaften diese Häuser aufweisen (z.B. Dachfläche, -ausrichtung, -neigung)
- 3 Verknüpfen Sie den BFE-Datensatz und die öffentlich verfügbaren Datensätze, um einen Zusammenhang zwischen Hauseigenschaften und PV-Potenzial sowie PV-Affinität zu bestimmen
- 4 Nutzen Sie den verknüpften Datensatz, um Leads zu identifizieren – also ähnliche Häuser zu denjenigen, die bereits über eine PV-Anlage verfügen (z.B. Häuser ohne PV-Anlage aber mit ähnlichen Eigenschaften in der Umgebung)
- 5 Mittels Einkauf der Adressen basierend auf den Geokoordinaten der Leads und dem abgeleiteten PV-Potenzial je Lead, **können Sie attraktive Leads zielgerichtet mit einer ersten Kosten-Nutzen-Analyse zum PV-Ausbau ansprechen**

BEN Energy AG

Badenerstrasse 60

CH-8004 Zürich

www.ben-energy.com

Dr. Felix Lossin

CMO

+41 44 515 61 54

felix.lossin@ben-energy.com